

# Nachrichten



Amtliche Mitteilung der Gemeinde

02/2021

## Einen erholsamen Urlaub und allen Landwirten eine gute Erntezeit.

Kinderbetreuung: „Die Zukunft hängt davon ab, was wir heute tun!“ (Mahatma Gandhi)



Aus der Gemeindestub'n	2 - 3
Kinderbetreuung in Haibach	4 - 5
BLACKOUT - Was tun?	6 - 7
Information und Beratung	8 - 9
Wissenswertes aus der Region	10-11
Ärztendienst, Notrufnummern	12



# 19. Mai: Gemeinderatssitzung

## Voranschlag für das Finanzjahr 2021

Der Voranschlag 2021 wurde nach der VRV 2015 erstellt. Für die Erstellung des Voranschlags gelten jedoch nach wie vor strenge Richtlinien. Alles Ausgaben müssen auf ihre Notwendigkeit überprüft werden.

Das Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit beträgt bei den Einzahlungen € 2.663.500,- und bei den Auszahlungen € 2.977.200,-.

Durch das Oö. Gemeinde-Haushaltsgleichungsgesetz 2020 wurde den Gemeinden, vorerst befristet bis 31. Dezember 2021, die Möglichkeit eröffnet, ihren Haushaltsausgleich durch ausreichende Liquidität sicherzustellen. Der Fehlbetrag von € 313.700,- wurde aus Mitteln des Kasenkredits abgedeckt. Die Gemeinde ist daher heuer nicht als Abgangsgemeinde zu bezeichnen.

## Voranschlag für das Finanzjahr 2021 und des MEFP 2021 bis 2025 der VFI

Das Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit ist mit Einnahmen und Ausgaben von jeweils € 126.100 ausgeglichen. Um das ausgeglichene Ergebnis zu erreichen, ist allerdings ein Liquiditätszuschuss der Gemeinde Haibach in der Höhe von € 6.500 erforderlich.

## Siedlung Komau – Vergabe der Wasserleitungs- und Kanalbauarbeiten

Am 13. April 2021 fand die Angebotsöffnung für die Erd-, Baumeister- und Installationsarbeiten ABA BVA 08 und WVA BA 05 für die Siedlung Komau statt. Zehn Firmen wurden zur Anbotlegung eingeladen, wobei erfreulicherweise alle auch ein Angebot abgegeben haben. Die Angebote wurde von Ing. Sandberger geprüft. Die Fa. Weber Bau GmbH., Bahnhofstraße 50, 4150 Rohrbach-Berg hat den Zuschlag mit einer Vergabesumme von € 474.468,- exkl. MWSt. erhalten. Laut Auskunft der Fa. Weber Bau GmbH. wird im 3. Quartal 2021 mit den Bauarbeiten begonnen werden.

## Auflassung der Bebauungspläne Nr. 11 „Ozlberger II“, Nr. 13 „Ortsgebiet Haibach“, Nr. 16 „Siedlung Haibach Süd“ und Erstellung des neuen Bebauungsplanes Nr. 18 „Ortsgebiet Haibach“

Der Bebauungsplan Ozlberger II ist seit 21.2.2006 rechtswirksam und daher schon 15 Jahre alt. Der Bebauungsplan Ortsgebiet Haibach ist seit 24.7.2007 rechtswirksam und wurde bereits 3 Mal abgeändert. Der Bebauungsplan Siedlung Haibach Süd ist

der Jüngste und stammt aus dem Jahre 2016. Alle 3 Bebauungspläne sollen nun aufgelassen und zu einem Bebauungsplan zusammengefasst werden.

## Bebauungsplan Nr. 17 „Komau“

Für die neue Siedlung in Komau mit 15 Bauparzellen soll zur ordnungsgemäßen Bebauung ein Bebauungsplan erstellt werden.

## Übertragung der Bauagenden, für die eine gewerbebehördliche Betriebsanlagengenehmigung erforderlich ist, an die BH. Eferding

Um möglichst bürgernahe und unkomplizierte Verfahren im Zusammenhang mit dem Gewerberecht zu ermöglichen, besteht gemäß § 40 Abs. 4 Oö. Gemeindeordnung 1990, idGF. LGBI. Nr. 82/2002 die Möglichkeit, die Zuständigkeit der örtlichen Baupolizei für Betriebsanlagen an die jeweils zuständige Bezirkshauptmannschaft zu übertragen, wenn im Rahmen eines gewerberechtl. Verfahrens gleichzeitig ein Baurechtsverfahren notwendig ist. Die Kompetenz des Raumordnungsrechtes verbleibt weiterhin uneingeschränkt bei der Gemeinde. Von dieser gesetzlichen Befugnis hat die Gemeinde nun Gebrauch gemacht und eine derartige Übertragung mit 1. Juli 2021 beschlossen.

## Tierkadaver und tierische Abfälle entsorgen

In den meisten Fällen werden die toten Tiere direkt von den Bauernhöfen, vom Haushalt der Heimtierbesitzer, oder den tierärztlichen Praxen abgeholt. Das unkontrollierte „Beerdigen“ von Nutztieren, aber auch von Heimtieren ist verboten.

**NEUER Standort für Kadaver-Container:** Darüber hinaus können Abfälle tierischen Ursprungs und Kleintiere wie Katzen, Hamster,... in einem der beiden Tier-Kadaver-Container am Materiallagerplatz der Gemeinde vor der Kläranlage in der Franz-Steinbock-Straße 16 entsorgt werden.



*Hinweis: Wenn ein meldepflichtiges Haustier (Hund,...) verendet, so ist dies bitte auch am Gemeindeamt zu melden, damit beispielsweise die Verrechnung der Hundegebühr für das folgende Kalenderjahr eingestellt werden kann.*



## Amtssachverständigendienste

Aufgrund von Änderungen im Personalstand beim Bezirksbauamt Wels wurden die Zuständigkeiten der Amtssachverständigendienste neu eingeteilt. Markus Wildauer (li) hat den Bausachverständigendienst in Haibach ob der Donau vom bisherigen Sachverständigen Ing. Johannes Lindinger (Mitte) übernommen.



Als Zeichen der Wertschätzung erhielt Ing. Lindinger einen „Danke-Bescheid“ der Gemeinde.

Ing. Lindinger hatte die Sachverständigenagenden für Haibach ob der Donau mehr als 30 Jahre (27.11.1990 bis 31.03.2021) inne. Er übte diese Tätigkeit mit höchster fachlicher Kompetenz aus und stand der Baubehörde und den Bauwerbern stets auch beratend zur Seite.

Die Empathie und die Soziale Handlungskompetenz von Johannes Lindinger ebnete oft auch den Weg bei so manchen schwierigen Bauverfahren.

**DANKE Ing. Johannes Lindinger!**

Durch die Zusammenarbeit des bisherigen Sachverständigen mit Herrn Markus Wildauer ist auch in Haibach ob der Donau ein reibungsloser Übergang garantiert.

Die Gemeinde Haibach ob der Donau freut sich auf die Zusammenarbeit!

**WICHTIG:** Unterlagen zur (Vor-) Planprüfung bzw. Termine zur Beratung sind direkt mit dem Bauamt der Gemeinde zu vereinbaren.

Telefon: 07279 8235-11

mail: rathmayr@haibach-donau.ooe.gv.at

### Wir gratulieren...

100 Lebensjahre hat Frau Aloisia Exenschläger voll, viele davon waren toll. Manche prägten Aloisia für's Leben, sehr viele haben Mut gegeben. Einige war'n richtig schwer, aber das ist lange her.

*„Der Alltag hat Dich stark gemacht, oft hast Du von Herzen und auch laut gelacht. Lächle bei dem Blick zurück, auf die 100 Jahre Glück. Bei dem Blick nach vorne freue Dich, denn du stehst Dank deiner Familie alleine nicht.“*



Bürgermeister Straßl überbrachte Glückwünsche der Gemeinde auch im Namen zahlreicher Haibacher/Innen.

## Bau-Fertigstellung & CO

Aus gegebenen Anlass weisen wir nochmals darauf hin, dass Baubescheide einzuhalten sind, Bauführer der Gemeinde vor Baubeginn zu melden und Fertigstellungsanzeigen vor der Benutzung des Gebäudes/Bauwerkes udgl. am Gemeindeamt einzureichen sind.

Die Bauwerber, aber auch die Gemeinde sind verpflichtet, Bauvorhaben gemäß den Richtlinien der Oö. Bauordnung abzuhandeln.

Bitte prüfen Sie Ihre Baubescheide auf Vollständigkeit der Erledigung.

Falls fehlende Unterlagen (noch) nicht eingereicht wurden, nehmen Sie bitte mit der Baubehörde Kontakt auf.

Stellt die Baubehörde von sich aus fest, dass eine bauliche Anlage (Neu-, Zu- oder Umbau von Gebäuden, etc.), deren Fertigstellung lt. Oö. Bauordnung anzuzeigen ist, ohne Einreichung der Baufertigstellungsanzeige benützt wird, so hat die Baubehörde die Benützung zu untersagen bzw. gegebenenfalls weitere Maßnahmen zu setzen.

### Übertretungen der Oö. Bauordnung

Die Zurücknahme von Bauvorschriften (auch im Hinblick auf die geplante Novelle der Oö. Bauordnung im Herbst 2021), die gleichzeitige Stärkung der Eigenverantwortung der Bürger auf der einen Seite verlangt auf der anderen Seite verstärkte Sanktionen, wenn bewusste Gesetzeswidrigkeiten stattfinden.

Beispielsweise stellen eine unbefugte Bauausführung, eine nicht bewilligte Planabweichung oder die Missachtung von Vorschriften und Auflagen im Baubewilligungsbescheid Verwaltungsübertretungen dar, die mit einer Höchststrafe von bis zu 36.000 Euro bedroht sind!

# Kinderbetreuung in Haibach

Den Gemeindeverantwortlichen ist ein zeitgemäßes Betreuungsangebot für unsere Haibacher Kinder ein besonderes Anliegen. Seit rund 10 Jahren werden die Volksschulkinder ab Mittag im dafür vorgesehenen Raum der Volksschule bestens betreut. Ein Zustandekommen ist aufgrund des vergleichsweise geringen Bedarfs, sowie der finanziellen Situation der Gemeinde Haibach, jedes Jahr eine Herausforderung. Trotzdem wollen wir versuchen auch für die jüngeren Kinder ein Betreuungsangebot zu schaffen, um so die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu unterstützen.

Während wir seitens der Gemeinde Haibach die Rahmenbedingungen für die Umsetzung eines solchen Konzeptes planen, fehlt es auch an Personal.

In diesem Schreiben möchten wir Euch deshalb das Berufsbild der/des Tagesmutter/Vaters und die entsprechende Ausbildung dafür näherbringen, in der Hoffnung dass sich HaibacherInnen für diese Ausbildung begeistern können.

Im Zuge der Konzepterstellung werden wir auch eine Bedarfserhebung durchführen.

Wir bitten sowohl alle werdenden Eltern, als auch Eltern von Kindern

im Alter von 0-3 Jahren, sich bereits jetzt Gedanken über einen möglichen Betreuungsbedarf in den nächsten Jahren zu machen.

Je mehr Eltern an der kommenden unverbindlichen Umfrage teilnehmen und ihren Bedarf kundtun, umso besser können wir darauf reagieren.

Wir sind froh, dass sich Bettina Hofer aus Mannsdorf - eine junge engagierte Mutter mit viel Expertise rund um das Thema Kinderbetreuung - bereit erklärt hat, uns auf diesem Weg zu unterstützen.

*Ing. Johannes Kaindlstorfer  
Ausschussobmann*



# Familienstrukturen und Gesellschaft im Wandel

Gesellschaftlicher Wandel und veränderte Familienstrukturen stellen neue Anforderungen an unsere Gemeinde und viele Familien, die hier leben. Es ist notwendig auf diese Anforderungen zu reagieren und eine Infrastruktur zu schaffen, die Eltern unterstützt, ihren Alltag zu organisieren.

Die außerfamiliäre Betreuung von Kindern unter 3 Jahren ist ein sehr sensibles Thema, das mit viel Fingerspitzengefühl, Verantwortungsbewusstsein und Sorgsamkeit angegangen werden muss:

Einerseits haben so junge Kinder grundlegende Bedürfnisse (das Bedürfnis nach vertrauten Bezugspersonen, Sicherheit, Geborgenheit, Stabilität, Bindung, freiem Spiel, Rückzugsmöglichkeit, nach Kontinuität im Tagesablauf...), die natürlich am besten in ihrer gewohnten Umgebung ihrer Familie gestillt werden.

Andererseits wollen wir heutzutage auch den Bedürfnissen der Eltern nach Erwerbstätigkeit und beruflicher Entfaltung Rechnung tragen.

Es muss das Ziel sein, eine pädagogisch qualitative und möglichst flexible Betreuungsmöglichkeit zu schaffen.

Ein geeignetes Konzept dafür ist die Betreuung durch eine/n Tagesmutter/Tagesvater, die/der Kinder unterschiedlichen Alters in adäquaten Räumlichkeiten der Gemeinde betreut.

Diese Form der Betreuung (Tagesmutter ISR -Tagesmutter in sonstigen Räumen) ähnelt der Institution einer Krabbelstube und bietet jungen Kindern außerhalb der Familie einen wunderbaren Erfahrungs-, Lebens- und Lernraum.

Je nach Betreuungsbedarf der Eltern verbringen dort max. 5 Kinder gleichzeitig den Vor- bzw auch den Nachmittag.

Auch die Möglichkeit des Mittagessens und für eine anschließende Ruhezeit ist natürlich gegeben.

*„Die Zukunft h  
was wir h*



Bettina Hofer

## „Tageseltern“ als Beruf

Die Ausbildung zur Tagesmutter/zum Tagesvater dauert rund sechs Monate und wird von verschiedenen Ausbildungsorganisationen angeboten (BFI, Land OÖ, Spiegel, OÖ Familienbund).

Je nach Organisation besteht sie aus ca. 110 Einheiten Theorie (Persönlichkeitsbildung, Pädagogik, Entwicklungspsychologie, Erste Hilfe, rechtliche Grundlagen, Praktische Arbeit zu den verschiedenen Bildungsbereichen, uvm.) und 40 Stunden Berufspraktikum bei einer Tagesmutter.

hängt davon ab,

teute tun!“

(Mahatma Gandhi)

Bei sogenannten Kombilehrgängen schließt man die Ausbildung sowohl aus Tagesmutter/-vater als auch als ausgebildete(r) KindergartenhelferIn ab.

Die Kosten belaufen sich auf rund 1400 Euro, wobei dafür eine Förderung beantragt werden kann.

Ausbildungsvoraussetzungen sind die Vollendung des 18. Lebensjahres, die körperliche und psychische Eignung (Hausärztliches Attest) und ein einwandfreier Leumund.

### Das Tätigkeitsfeld einer/s Tagesmutter/Tagesvaters

...bedarf viel Feingefühl, Geduld und Wertschätzung gegenüber dem Kind.  
...erfordert ein hohes Maß an Sozialkompetenz und die Bereitschaft zur Selbstreflexion.

... bietet einen großen Verantwortungsbereich und Gestaltungsmöglichkeiten (Aufsicht, Organisation der Tagesstruktur, Zusammenarbeit mit den Eltern, Gestaltung der Eingewöhnung, Raumgestaltung, uvm.).

...bietet viele Möglichkeiten seine eigenen Stärken einzubringen (Musikalität, Kreativität, Kochen, Vorlesen,...).

...bedarf einer guten Kommunikationsfähigkeit (verständnisvoller, respektvoller Austausch mit den Eltern, Konfliktbegleitung bei den Kindern,...).

...erfordert die Bereitschaft zur Weiterbildung (16 Stunden im Jahr erforderlich).

...schafft die Möglichkeit, seine eigenen Kinder zusammen mit anderen Kindern in einer familiären und liebevollen Atmosphäre betreuen zu können.

...ist eine wunderschöne Aufgabe, die sowohl den Alltag von Familien als auch die eigene Persönlichkeit bereichert.

Bettina Hofer

## Wissenswert

>> Die nächsten Kombi-Lehrgänge starten im September 2021 in Linz und Oktober 2021 in Vöcklabruck.

>> Im Rahmen des Bildungskontos des Landes OÖ können bis zu 30 % der Kurskosten gefördert werden. Je nach individueller Situation sind auch Förderungen von AMS und der Arbeiterkammer OÖ möglich.

>> Die Aufnahme in die Ausbildung kann über den Verein Tagesmütter Grieskirchen-Eferding erfolgen, der Sie auch gerne persönlich über die Ausbildungsinhalte und Zulassungsvoraussetzungen informiert.

Verein Tagesmütter/Väter  
Grieskirchen-Eferding

Rofßanger 5

4722 Peuerbach

Tel.: 07276/3740

E-Mail: [office@vtmv-gr-ef.at](mailto:office@vtmv-gr-ef.at)

Familienbund OÖ GmbH

Familienbundakademie

Hauptstr. 83-85, 4040 Linz

0732/603060-12 od. 30

[familienbundakademie@ooe.familienbund.at](mailto:familienbundakademie@ooe.familienbund.at)

[www.ooe.familienbund.at / Bildung](http://www.ooe.familienbund.at/Bildung)



Auf der  
Homepage der  
Bildungsdirektion Oberösterreich  
finden Sie Wissenswertes,  
Fachliches, Rechtsgrundlagen und  
Tages-/Elterninformationen.

[www.ooe-kindernet.at](http://www.ooe-kindernet.at)

# BLACKOUT: Was tun, wenn plötzlich der Strom v

Mit diesem Beitrag zum Thema „Blackout“ wollen wir keine Angst machen oder gar Panik verbreiten. Genau das Gegenteil ist beabsichtigt – Sicherheit durch Information! Es ist wichtig auf dieses Thema aufmerksam zu machen und sachlich darüber aufzuklären, was jeder Einzelne von uns in so einer Situation tun kann. Und das ist der Punkt!

Im Falle eines großflächigen Stromausfalls, womöglich über mehrere Tage, ist jeder Haushalt grundsätzlich einmal auf sich alleine gestellt, zumindest was die Versorgung mit Lebensmitteln, Medikamenten und unbedingt notwendigen technischen Hilfsmitteln (z.B. stromunabhängiges Radio und Licht) anbelangt.

Erst in Folge können/werden kommunale bzw. regionale Infrastrukturein-

richtungen (Gemeinde, Nahversorger, Ärztliche Versorgung, Feuerwehr udgl.) Hilfestellung im Bereich der vorhandenen Möglichkeiten geben können.

Über Möglichkeiten zur Eigenvorsorge möchten wir in dieser Ausgabe und in weiterer Folge (im Frühjahr 2022) in Form einer Infoveranstaltung aufklären!

## Eigenvorsorge

Wie können Sie sich selbst und Ihre Lieben schützen und auf den Ernstfall vorbereiten?  
Indem Sie eine persönliche Checkliste erstellen und aktiv Eigenvorsorge betreiben!

Informationen erhalten Sie am Gemeindeamt. Der Oö. Zivilschutzverband bietet kostenlose Beratungsgespräche an.

0732652436 / [www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at)

## Was ist das?

Als Blackout bezeichnet man einen länger andauernden großflächigen Stromausfall, der mehrere Staaten gleichzeitig betreffen kann, schwer vorhersagbar ist und dessen Auswirkungen weitreichend sind.

Ein Blackout kann durch extreme Wettererscheinungen, technische Gebrechen, menschliche Fehlverhalten, Sabotage, terroristische Anschläge und Cyberkriminalität verursacht werden.

Die zunehmende Stromerzeugung aus Photovoltaik und Windkraftanlagen, in Verbindung mit dem Stilllegen thermischer Großkraftwerke, führen zu einem sehr komplexen Stromsystem. Dadurch sind immer öfter stabilisierende Eingriffe erforderlich. Das Stromsystem ist deutlich anfälliger für Störungen geworden!

Nachdem das österreichische Stromnetz Mitglied des europäischen Netzverbundes ist, kann eine Störung in einem anderen Land Europas innerhalb von wenigen Sekunden auch Österreich und weite Teile Europas großflächig lahmlegen (Dominoeffekt)!

In Zeiten des Blackouts kann sich leider auch das allgemeine Gefahrenpotential (Aggression, Plünderung, ...) erhöhen.

## Auswirkungen treffen jede/n!

Die Auswirkungen eines Blackouts treffen jede/n Einzelne/n massiv (und ohne Vorwarnung) in sämtlichen Abläufen des Alltags!

### > Haushalt

Unser Leben basiert auf ausreichender Stromversorgung. Bei einem Stromausfall werden alltägliche Abläufe zur Herausforderung. Bedenken Sie jedoch, bei einem Blackout haben Sie KEIN Licht, keinen Radio/Fernseher, kein Internet und Telefon, keine Heizung und keinen Kühlschrank.

### > Treibstoffversorgung und Kommunikation im Alltag

Nur Einrichtungen mit einer Notstromversorgung können bei einem Blackout weiterbetrieben werden, solange die Treibstoffversorgung gewährleistet ist. Nur wenige Tankstellen sind notstromversorgt. Die gesamten technischen Informations- und Kommunikationsnetze fallen nach und nach aus! Die wichtigsten Sendeanlagen sind für max. 72 Stunden notstromversorgt. Empfang besteht daher nur solange, als ein funktionierendes Radio zur Verfügung steht!

### > Verkehr

Durch den Ausfall der Verkehrsleit-systeme, durch Unfälle und fehlende Treibstoffversorgung kommt der ge-

samte Verkehr rasch zum Erliegen! Der strombetriebene, öffentliche Verkehr fällt aus.

### > Wasser/Abwasser

Die Wasserversorgung ist nicht mehr gewährleistet: weder der Hygiene- noch der Koch- und Trinkbedarf können abgedeckt werden!

Die kommunale Wasserversorgung kann in Haibach ob der Donau mit den vorhandenen Notstromaggregaten aufrecht erhalten werden. Voraussetzung ist natürlich ein äußerst sparsamer Umgang mit den Ressourcen!

Auch die Kläranlage wurde bereits im Frühjahr mit einem neuen Diesel-Notstromaggregat ausgestattet und kann daher bei einem Blackout weiterbetrieben werden.

Die Pumpwerke werden mit mobilen Notstromaggregaten abwechselnd entleert bzw. sind mit Güllefässern von Landwirten im Auftrag der Gemeinde auszupumpen.

### > Lebensmittelversorgung

Der Lebensmittelhandel hat zwar Vorräte auf Lager, der Transport von den Verteilerzentren zu den Geschäften



## Weg ist?



„Bei Gesprächen mit Experten stellte sich nicht mehr die Frage, ob, wann es zu einem Blackout kommt.“

ist nur mehr eingeschränkt bzw. nicht mehr möglich. Kühlungen fallen aus, Kassen stehen still, Einkäufe können nicht verrechnet werden, elektrische Türen und Beleuchtungen funktionieren nicht mehr, vorhandene Lebensmittel können meist weder erhitzt, noch gekühlt werden.

Unsere regionalen Nahversorger haben im Bereich ihrer Möglichkeiten mit Lagervorrat und einer eigenen Notstromversorgung vorgesorgt, sodass Haibach für einige Tage mit dem Notwendigsten versorgt werden kann.

### > Medizinische Vorsorge

Krankenhäuser sind für die wichtigsten Bereiche notstromversorgt, mit zunehmender Dauer tauchen auch hier massive Probleme auf. Durch den Ausfall vieler Arztpraxen werden die Krankenhäuser stark frequentiert sein! Die Ordination von Dr. Thomas Bruckner ist so wie das Gemeindeamt mit einem gemeinsamen Notstromaggregat versorgt, um den Betrieb aufrecht erhalten zu können.

### > Einsatzorganisationen

Die Einsatzorganisationen stoßen vermutlich rasch an ihre Grenzen, da sie selbst betroffen sind.

## Eigenvorsorge - wie?

Jeder Bürger soll mindestens eine, besser zwei Wochen autark leben können. Das heißt, das Haus nicht verlassen müssen und auf fremde Hilfe nicht angewiesen sein.

Durch die ständige Verfügbarkeit von Waren und Dienstleistungen haben wir das Gespür dafür verloren, dass unsere Versorgungssysteme potenziell leicht anfälliger sind und durch ihre hohe Komplexität und enge Verknüpfung miteinander globale Auswirkungen zur Folge haben.

### Bevorratung und technische Hilfsmittel

Vorsorgen für den Katastrophenfall ist notwendig, aber auch sehr einfach – man muss nur drei Bereiche abdecken:

- Lebensmittel
- Technische Hilfsgeräte
- Medikamente/Hygieneartikel

### Lebensmittel-Notvorrat ist Basis eines krisenfesten Haushaltes:

Bevorratung ist ein Kernthema des Zivilschutzes. Die Zivilschutz-Experten weisen darauf hin, dass diese Vorsorgemaßnahme jeder ganz leicht durchführen kann, um für den Ernstfall gerüstet zu sein und Hamsterkäufe und Panik zu vermeiden. Ein ausreichender Lebensmittelvorrat sollte im Haushalt sein!

### Information ist im Katastrophenfall besonders wichtig:

Hier wird ein Notfallradio empfohlen, um laufend über Anweisungen der Behörden informiert zu werden. Wenn verlässliche Informationsquellen fehlen, dann vertrauen die Bürger immer mehr den sogenannten Fake News – was schwerwiegende Folgen haben kann.

### Notfallradio soll strom- und batterieunabhängig sein:

Geräte mit einem Dynamo- bzw. Kurbelantrieb ersparen die Batterie-Bevorratung. Hier wird zu kurbelbetriebenen Kombigeräten geraten, die sowohl Radio als auch die Notbeleuchtung integriert haben, denn die Verwendung von Kerzen erhöht die Brandgefahr.

### Notkochstelle ist Bestandteil des notwendigen Krisen-Equipments:

Geeignet sind dafür Fonduekocher, Campinggaskocher oder noch einfacher und sicherer zu bedienen: die Zivilschutz-Notkochstelle. Diese besteht aus einem Gestell, Sicherheits-Brennpasten, einem Stabfeuerzeug und einer Ablöschhilfe, die Brennpasten sind mehrfach verwendbar (eine Dose hat eine Brenndauer von 2 bis 3 Stunden).

**Ausreichender Vorrat an Hygieneartikeln und Medikamenten gehört in jeden Haushalt:** Hygiene spielt im Krisenfall eine wichtige Rolle, alltägliche Produkte wie Seife, Waschmittel, Müllsäcke und Putzmittel, Zahnbürste und -pasta sollten zu Hause in einer größeren Menge vorrätig sein. Aber auch über eine Nottoilette sollte man sich Gedanken machen.

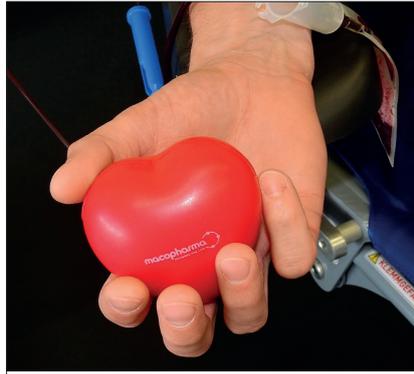
Ob Notfallradio mit LED-Lampe, Bevorratungstasche, Notkochstelle, Toilettenbeutel oder eine Notfallbox - der Zivilschutz bietet zahlreiche Artikel zur Vorbereitung in Krisenfällen an.

Diverse Produkte beim Zivilschutz OÖ bestellen:  
[www.zivilschutz-shop.at](http://www.zivilschutz-shop.at)      Telefon: 0650 / 85 09 129



**AUSBILDUNG ZUM  
RETTUNGSSANITÄTER**  
Sommerkurs

WANN: 12.07 - 30.07.2021  
INFO & 07272/2400-22 bzw.  
ANMELDUNG: [ef-office@o.roteskreuz.at](mailto:ef-office@o.roteskreuz.at)

**Blutspenden**

Mittwoch, 25. August

15.30 Uhr bis 20.30 Uhr

„Naturwunda“-Halle

## „Fotospende“

Sowohl für das Titelbild als auch für Berichte von bzw. über Haibach brauchen wir am Gemeindeamt immer wieder schöne Bilder, die wir veröffentlichen dürfen.

Wenn Sie Fotos dazu honorarfrei zur Veröffentlichung seitens der Gemeinde zur Verfügung stellen möchtest, so schicken Sie dieses bitte mit einer Mindestauflösung von 1 MB an: [gemeinde@haibach-donau.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@haibach-donau.ooe.gv.at)

*Ihr Name wird beim Fotohinweis eingedruckt. Die datenschutzrechtlichen Verpflichtungen bleiben beim Fotografen und gehen nicht an die Gemeinde über.*

## Gesunde Gemeinde - Gesundheitstipp Teil 1



### Homeoffice - Der ergonomische Arbeitsplatz@home

Viele Berufstätige arbeiten im Moment im Homeoffice. Im Gegensatz zum Arbeitsplatz im Büro wird zu Hause auf eine richtige Sitzhaltung oft vergessen bzw. haben viele auch gar nicht die Möglichkeit, einen ergonomisch perfekten Arbeitsplatz einzurichten.

Um trotzdem das Homeoffice bestmöglich zu gestalten, finden Sie hier ein paar Tipps und Ideen.

- ☺ Wenn möglich, richten Sie einen **fixen Arbeitsplatz** zu Hause ein.
- ☺ Achten Sie darauf, möglichst **fixe Arbeitszeiten** zu planen.
- ☺ Achten Sie beim Sessel auf die **richtige Sitzhöhe** und passen Sie diese gegebenenfalls an: Beide Füße sollen flach auf dem Boden stehen. Knie und Hüftgelenke bilden jeweils annähernd einen rechten Winkel. Die Unterarme wenn möglich locker am Tisch ablegen.
- ☺ Versuchen Sie **Ordnung** zu halten – damit lässt sich effizienter arbeiten.
- ☺ Die **Sessellehne** sollte bis zu den unteren Schulterblattspitzen reichen und die Lendenwirbelsäule gut unterstützen (ev. einen dünnen Polster verwenden).
- ☺ Der **Bildschirm** von Laptop oder PC sollte so eingerichtet sein, dass die Halswirbelsäule möglichst aufgerichtet bleiben kann.
- ☺ Idealerweise befindet sich die Bildschirmoberkante auf **Augenhöhe**. Für den Bildschirm selbst gilt ein Sichtabstand von mind. 50 cm.  
Zur Optimierung der Einstellungen stehen aktuell eine Vielzahl von Hilfsmitteln zur Verfügung (z.B. Laptopunterlage zur Verbesserung des Neigungswinkels).

Weitere Tipps, sowie tolle Rezepte zur gesunden Ernährung findet ihr unter dem Motto  
„**Pflück dir deine Gesundheit**“,  
im kleinen Busch/Baum vor der Gemeinde hängend. ZUR FREIEN ENTNAHME!



# Bauland: Hausbau in Haibach

Bauen und Wohnen, da wo Grundstücke noch leistungsfähig sind, eine gute Infrastruktur gegeben ist und die Nahversorgung funktioniert. Das wissen viele Leute zu schätzen!

Mit der Aufschließung neuer Baugründe in Komau stehen Wohnbaugrundstücke zu einem Grundstückspreis von € 49 bis € 55 pro m<sup>2</sup> bereit. Die Aufschließung erfolgt noch heuer im Herbst. Sie können bereits im zweiten Quartal 2022 mit dem Bau Ihres Wohnhauses beginnen!



Informationen: am Gemeindeamt,  
[www.haibach-donau.at](http://www.haibach-donau.at)  
**LEBEN\_UND\_WOHNEN**  
 Bauen\_Wohnen/Grundstuecke

**TIPP**

## Gesundheit verstehen. Gesundheit leben

Unsere Gesunde Gemeinde Haibach ob der Donau beteiligt sich in den Jahren 2021-2022 am Schwerpunkt "gesundheit verstehen.gesundheit leben" des Landes Oberösterreich. Innerhalb der nächsten zwei Jahre werden wir verschiedene Aktivitäten zu diesem Schwerpunkt planen und umsetzen.

Folgende Angebote sind bereits in Vorbereitung:

- **Tag der psychischen Gesundheit am 10. Oktober**
- **Gesund im Homeoffice**
- **Immunstark – fit und gesund durch Bewegung im Freien**



Wir laden alle Interessierten zur Mitgestaltung herzlich ein. Bringen Sie Ihre Ideen, Wünsche oder auch Fragen ein und beteiligen Sie sich bei den Angeboten zu diesem wichtigen Gesundheitsthema.

## Regionale News

>> Das Schüler- und Lehrlingsticket sowie das Jungenticket-Netz können bereits für das kommende Schuljahr bestellt werden.

Der Selbstbehalt für die Schüler- und Lehrlingsfreifahrt bleibt auch heuer mit 19,60 Euro unverändert.

Mit dem OÖVV Jungenticket-Netz fahren Jugendliche 13 Monate lang um 77 Euro mit allen öffentlichen Verkehrsmitteln in ganz OÖ.

Antragstellung:  
[www.ooevv.at](http://www.ooevv.at)



>> Die Einrichtung der Handysignatur und den Ausdruck von Zertifikaten aus dem „Grünen Pass“ gibt es kostenlos am Gemeindeamt.

## Jugendtaxi

Das Jugendtaxi - gefördert von Land OÖ und der Gemeinde - bringt Jugendliche sicher zu Freunden, Veranstaltungen etc. Die Jugendtaxi-Bons (Gesamtwert 80 Euro pro Jahr/anspruchsberechtigter Person mit HWS in Haibach) erhalten Sie am Gemeindeamt.

Diese Bons im Wert von 4 Euro pro Stück können beim regionalen Vertragspartner „Straß-Taxi“, Telefon 0676 9619119, eingelöst werden und reduzieren somit die Fahrtkosten. Pro Fahrt kann ein Bon eingelöst werden. Die Bons sind nicht übertragbar und eine missbräuchliche Verwendung ist strafbar. Es besteht kein Rechtsanspruch.

[www.haibach-donau.at](http://www.haibach-donau.at)  
 Leben\_Wohnen / Mobilität\_Verkehr

## Wahlen 2021

Die Landtags-, Bürgermeister- und Gemeinderatswahlen sind für Sonntag, 26. September ausgeschrieben (Stichtag 6.7.2021).

Das Wahllokal in der „Naturwunder“-Halle ist am Wahltag für Sie von 7 Uhr bis 13 Uhr geöffnet. Bitte bringen Sie am Wahltag die Amtl. Wählerverständigung (diese erhalten Sie mit Anfang September direkt zugesandt) und einen Lichtbildausweis mit.

Möglichkeit Briefwahl: Briefwähler erhalten Ihre Wahlunterlagen auf Anforderung voraussichtlich ab Anfang September ausgestellt und können diese am Postweg zurücksenden bzw. am Gemeindeamt oder im Wahllokal abgeben.

Das Wählerverzeichnis liegt im Zeitraum von 20. bis 29. Juli am Gemeindeamt zur Einsichtnahme auf.

Details zur Wahl:  
[www.haibach-donau.at](http://www.haibach-donau.at)  
 Gemeinde /Kundmachungen  
 oder: Amtstafel vorm Gemeindeamt.

## Wissenswertes

>> Die Haibach Gutscheine sind ab sofort nicht nur am Gemeindeamt oder bei der Raiffeisenbank sondern auch beim Nahversorger Scheuer erhältlich!

>> Die Restmülltonne für Inkontenzprodukte wird bei Vorliegen der Voraussetzungen (Pflegegeld, ...) von der Gemeinde gratis auf zwei Jahre zur Verfügung gestellt.

>> Die gratis Windeltonne erhalten Eltern ab Geburt ihres Kindes.

>> Die freie Mietwohnung am Gemeindeamt NB sucht noch immer einen Nachmieter!



## DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz bei einer:

### HITZEWELLE

Bei extremer sommerlicher Hitze ist Vorsicht geboten. Schweißtreibende Temperaturen über 30 Grad können nicht nur zu ernststen Gesundheitsproblemen führen, sondern auch die Waldbrandgefahr erhöhen. Begegnen Sie der Hitzewelle daher mit einem kühlen Kopf.



#### Persönlicher Schutz:

- Auf keinen Fall Kinder und Tiere in Autos zurücklassen
- Denken Sie besonders an hitzegefährdete Risikogruppen wie Senioren, chronisch Kranke, Schwangere,....
- Viel trinken - nicht geeignet sind stark gesüßte und alkoholische Getränke
- Helle, leichte und luftdurchlässiger Kleidung tragen
- Erträgliche Raumtemperatur durch richtiges Lüften und Abdunkeln schaffen
- Aufenthalt im Freien, vor allem zur Mittagszeit, vermeiden
- Direkte Sonneneinstrahlung auf den Körper möglichst verhindern (Sonnenschirm oder Kopfbedeckung mit Nackenschutz, im Schatten gehen, Sonnenbrille)
- Sonnencreme mit hohem Lichtschutzfaktor nicht vergessen
- Den Körper mehrmals täglich erfrischen: Mit einer kühlen, aber nicht zu kalten Dusche/Bad bzw. Stirn, Nacken, Puls mit Wasser kühlen, kalte Umschläge,...
- Leichtes, gut verdauliches Essen mit viel Gemüse und Früchten zu sich nehmen (Nutzung des Backrohrs vermeiden)
- Keine Menschen und Tiere in geparkten Autos zurücklassen - das kann lebensbedrohlich sein!

#### Waldbrandgefahr durch Hitze:

- Achten Sie auf Anweisungen/Verordnungen der Behörden
- Keine Lagerfeuer oder Grills in der Natur entfachen
- Nicht rauchen
- Fahrzeuge nicht auf trockenem Gras, Wiesen oder Feldern abstellen bzw. diese nicht befahren
- Handy für den Notfall mit- und die Notrufnummern im Kopf haben
- Im Urlaub: Die Waldbrandgefahr im Ausland besonders beachten, betroffene Gebiete rechtzeitig verlassen

**i** Mehr Informationen erhalten Sie unter:

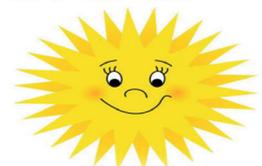
Oberösterreichischer Zivilschutz  
Petzoldstraße 41, 4020 Linz  
Telefon: 0732 65 24 36  
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at  
www.zivilschutz-ooe.at



**Symptome von Hitze-Erkrankungen: Kopfschmerzen, Übelkeit, Erbrechen, hochroter Kopf, Fieber, Schwindel, Schüttelfrost, extremes Durstgefühl, verringerte Harnmenge (dunkelgelber Harn): Wenn diese Symptome auftreten, unbedingt in den Schatten, frische Luft zuführen, Wasser trinken, Oberkörper erhöht lagern und ruhen!**

Das Gratisheft mit den Ferienpass - Angeboten gibt's auch am Gemeindeamt oder auf [www.haibach-donau.at](http://www.haibach-donau.at) zum Download.

DANKE den Anbietern!





## DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz bei:

### STARKREGEN - ÜBERFLUTUNG

Lang anhaltende Niederschläge, aber immer öfter auch lokale Unwetter mit heftigen Regengüssen können Ursachen für Überflutungen sein. Nehmen Sie sich einmal Zeit und überlegen Sie vorbeugend, von wo Wassermassen auf Ihr Anwesen kommen könnten. Kleine Bachläufe, eingetrocknete Gräben oder auch nur flach geneigte Nachbargrundstücke können bei Regen Gefahr bringen.



#### Vor einer Überflutung:

- Rechtzeitig Sandsäcke besorgen, empfohlen werden UV-beständige Silo-Sandsäcke (normale Sandsäcke können durch längere Sonneneinstrahlung leichter aufreißen)
- Dichtmaterial zum Absichern von Kellerfenstern und anderen Öffnungen bereit legen (Platten, Folien,...)
- Räumwerkzeuge wie Schaufel, Kübel, Pumpen etc. sowie Regenschutzkleidung, Stiefel etc. anschaffen
- Halten Sie Kanaleinlaufgitter frei
- Bauen Sie bei Bedarf in den Hauskanal eine Rückstauklappe ein
- Bei Ölheizung: Sichern Sie den Öltank mit Haltegurten etc. gegen Aufschwimmen bzw. informieren Sie sich über Sicherungsmaßnahmen; Tankraumtüre versperren

#### Während einer Überflutung:

- Denken Sie bei Abwehrmaßnahmen immer an die eigene Sicherheit
- Hauptschalter für Heizung, Wasser, Strom etc. abdrehen
- Einsatzkräfte nur bei Personen- und schweren Sachschäden anfordern
- Vorsicht bei Unterführungen, Tunnel...
- Nicht unnötig telefonieren
- Verhaltensmaßnahmen der Behörden (Radio oder Zivilschutz-SMS) beachten

#### Nach einer Überflutung:

- Rasch mit den Aufräumarbeiten beginnen
- Falls Ihr Auto über Reifenhöhe im Wasser stand: keinesfalls starten
- Elektrogeräte, die mit Wasser in Berührung kamen, erst nach Überprüfung durch einen Fachmann einschalten

**i** Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz  
 Petzoldstraße 41, 4020 Linz  
 Telefon: 0732 65 24 36  
 E-Mail: [office@zivilschutz-ooe.at](mailto:office@zivilschutz-ooe.at)  
[www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at)



**Denken Sie auch an die notwendige Lebensmittelbevorratung. Ein Notfallradio und eine Notbeleuchtung sind ebenfalls unerlässlich!**

**SELBST-  
SCHUTZ  
IST DER  
BESTE  
SCHUTZ.**

**SORGEN  
SIE FÜR  
NOTFÄLLE  
VOR.**

[zivilschutz-ooe.at](http://zivilschutz-ooe.at)



# Veranstaltungskalender

Die auf [www.haibach-donau.at](http://www.haibach-donau.at) angezeigten Termine gelten bis auf Weiteres mit Vorbehalt. Die Kurs- bzw. Veranstaltungstermine werden von den Vereinen, Organisationen, Betrieben und Gastronomen meist online eingetragen und eigenverantwortlich gewartet.

Veranstaltungshinweise, sonstige Termine usw. finden Sie ab der nächsten Ausgabe wieder hier abgedruckt bzw. jetzt schon auf [www.haibach-donau.at](http://www.haibach-donau.at) und auch in den Schaukästen der Pfarre, des Seniorenbundes etc..

Stand: 21.06.2021

## Kostenloses WLAN auch in Haibach ob der Donau



Klick dich kostenlos ins Internet: Am Gemeindeamt mit Ortsplatz und den Parkplätzen oder bei der gesamten Liegenschaft der Volksschule mit Kindergarten, Hallenbad, „Naturwunda“ Halle und den Parkflächen.

Zugestellt durch Post.at  
Info.Post Gemeinde

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Gemeindeamt Haibach ob der Donau, Kirchenplatz 4, 4083 Haibach, Bürgermeister Franz Straßl. Telefon + 43(0)7279/8235, E-Mail: [gemeinde@haibach-donau.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@haibach-donau.ooe.gv.at), Homepage: [www.haibach-donau.at](http://www.haibach-donau.at). Druck: [office@druck.at](mailto:office@druck.at)  
Fotos: namentlich gekennzeichnet oder Gemeindearchiv.

Erscheinungsort und Verlagspostamt: 4083 Haibach ob der Donau / Offenlegung gem. §25 Mediengesetz: Die Haibacher Gemeindenachrichten sind eine periodische, objektive, amtliche Information für die Bevölkerung und Freunde der "Naturwunda"-Gemeinde Haibach ob der Donau.

Die Inhalte und Informationen wurden nach gründlicher Recherche aufbereitet. Für die Richtigkeit können wir jedoch keine Gewähr übernehmen. Es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit. Jegliche Haftung, die aus der Nutzung dieser unentgeltlich zur Verfügung gestellten Informationen entsteht, wird ausgeschlossen.

Aus Gründen der leichten Lesbarkeit wird die geschlechter-spezifische Schreibweise nicht durchgehend berücksichtigt. Wir weisen jedoch ausdrücklich darauf hin, dass die männlichen Formulierungen auch Frauen gegenüber gelten.

# ÄRZTEDIENST

## ORDINATION

Dr. Thomas BRUCKNER

Telefon 07279 / 8314

Montag: 8 bis 12 Uhr  
16 bis 18 Uhr

Dienstag: 8 bis 12 Uhr

Mittwoch: 8 bis 12 Uhr  
16 bis 18 Uhr

Donnerstag: 8 bis 10 Uhr

Freitag: 8 bis 10 Uhr

Von 26. Juli bis 6. August  
ist KEINE Ordination.

## Notrufnummern

Hausärztlicher Notdienst	141
Gesundheitshotline	1450
Vergiftungszentrale	01/4064343-0

Feuerwehr 122	Polizei 133	Rettung 144	Euro Notruf 112
---------------	-------------	-------------	-----------------



Ärzte-Notdienst an Wochentagen außerhalb  
der Ordinationszeiten von Dr. Bruckner > Notruf 141

Dort wird Ihnen mitgeteilt, welcher Sprengelarzt Notdienst hat.

Wochentags ab 19 Uhr bis zum nächsten Morgen 7 Uhr > Notruf 141

Sie werden vom Hausärztlichen Notdienst betreut.

Samstag, Sonn- und Feiertag: Hausärztlicher Notdienst > Notruf 141

Sie erfahren, welcher Arzt Ordination hat oder ob der Visitedienst zu Ihnen kommt.

Ordinationsdienst:	9 bis 12 Uhr und 16 bis 17 Uhr
Visitedienst:	7 bis 19 Uhr und 19 bis 7 Uhr

> Notruf 144 Akute Notfälle werden von stationierten Notärzten versorgt.